

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Schrifttumsverzeichnis	XXIX

1. Kapitel. Standort und Bedeutung des Schuldrechts

§ 1. Standort und Bedeutung des Schuldrechts	1
--	---

2. Kapitel. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses

§ 2. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses	7
---	---

3. Kapitel. Entstehung von Schuldverhältnissen

§ 3. Arten der Entstehung von Schuldverhältnissen	20
§ 4. Begründung von Schuldverträgen	27
§ 5. Entstehung von vorvertraglichen Schuldverhältnissen	62

4. Kapitel. Inhalt der Schuldverhältnisse

§ 6. Bestimmung des Schuldinhalts	70
§ 7. Grundsatz von Treu und Glauben	76
§ 8. Gattungsschuld, Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis	84
§ 9. Geld- und Zinsschuld	91
§ 10. Aufwendungsersatz, Wegnahmerecht und Auskunftspflicht	96
§ 11. Vertragsstrafe	101
§ 12. Art und Weise der Leistung	108
§ 13. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners	117

5. Kapitel. Erlöschen der Schuldverhältnisse

§ 14. Erfüllung	126
§ 15. Hinterlegung	133
§ 16. Aufrechnung	137
§ 17. Sonstige Erlöschensgründe	146
§ 18. Rücktritt	156

6. Kapitel. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen	
§ 19. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen	170
7. Kapitel. Verantwortlichkeit des Schuldners	
§ 20. Verantwortlichkeit des Schuldners	195
8. Kapitel. Störungen im Schuldverhältnis	
§ 21. Überblick über die Störungen im Schuldverhältnis	212
§ 22. Unmöglichkeit der Leistung	215
§ 23. Verzögerung der Leistung	245
§ 24. Schlechtleistung	274
§ 25. Verletzung von Schutzpflichten	286
§ 26. Gläubigerverzug	296
§ 27. Störung der Geschäftsgrundlage	302
9. Kapitel. Schadensersatzpflicht	
§ 28. Überblick über die Voraussetzungen eines Schadensersatzan- spruchs	313
§ 29. Schaden und Geschädigter	318
§ 30. Verursachung und Zurechnung des Schadens	332
§ 31. Art und Umfang des Schadensersatzes	346
10. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis	
§ 32. Vertrag zu Gunsten Dritter	369
§ 33. Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte	375
§ 34. Gläubigerwechsel	384
§ 35. Schuldübernahme und Schuldbeitritt	399
11. Kapitel. Mehrheit von Gläubigern und Schuldnern	
§ 36. Teilschuldner- und Teilgläubigerschaft	410
§ 37. Gesamtschuldner- und Gesamtgläubigerschaft	412
§ 38. Schuldner- und Gläubigergemeinschaft	429
Paragrafenregister	435
Sachregister	445

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Schrifttumsverzeichnis	XXIX

1. Kapitel. Standort und Bedeutung des Schuldrechts

§ 1. Standort und Bedeutung des Schuldrechts	1
I. Begriff und gesetzliche Regelung	1
1. Begriff	1
2. Gesetzliche Regelung	2
II. Unterscheidung zum Sachenrecht	4
III. Bedeutung	6

2. Kapitel. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses

§ 2. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses	7
I. Begriff	7
1. Schuldverhältnis im weiteren Sinne	7
2. Schuldverhältnis im engeren Sinne	8
II. Pflichten des Schuldners und Forderungsrecht des Gläubigers	8
1. Pflichten des Schuldners	9
2. Forderungsrecht des Gläubigers	14
III. Schuld und Haftung	15
1. Begriffsbestimmungen	15
2. Gegenstand der Haftung	15
3. Schuld ohne Haftung	17
IV. Schuldverhältnis und Gefälligkeitsverhältnis	17
1. Abgrenzung	17
2. Folgen einer Gefälligkeit	18

3. Kapitel. Entstehung von Schuldverhältnissen

§ 3. Arten der Entstehung von Schuldverhältnissen	20
I. Entstehung durch Rechtsgeschäft	20
1. Entstehung durch Vertrag	20
2. Entstehung durch einseitiges Rechtsgeschäft	21
3. Keine Entstehung durch unbestellte Lieferung oder sonstige Leistung	22
II. Entstehung kraft Gesetzes	23
1. Geschäftlicher Kontakt	23
2. Unerlaubte Handlung	24

3. Ungerechtfertigte Bereicherung	24
4. Geschäftsführung ohne Auftrag	24
III. Zusammentreffen von rechtsgeschäftlichen und gesetzlichen Schuldverhältnissen	26
§ 4. Begründung von Schuldverträgen	27
I. Schuldvertrag und Vertragsfreiheit	28
1. Vertragsfreiheit und Verfassung	28
2. Abschlussfreiheit	30
3. Gestaltungsfreiheit	32
4. Formfreiheit	34
II. Gestaltung des Vertrags durch Allgemeine Geschäftsbedin- gungen	38
1. Begriff	39
2. Vorteile und Nachteile von AGB	41
3. Einbeziehung in den Vertrag	43
4. Auslegung von AGB und Vorrang der Individualabrede	45
5. Inhaltskontrolle	46
6. Umgehungsverbot	52
7. Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehung oder Unwirksam- keit	52
8. Gerichtliche Geltendmachung der Unwirksamkeit von AGB	53
9. Anwendbarkeit der §§ 305 ff. in Sonderfällen	54
III. Keine faktischen Vertragsverhältnisse	57
1. Ohne wirksamen Vertrag vollzogene Dauerschuldver- hältnisse	58
2. Inanspruchnahme von Leistungen im Massenverkehr	59
3. Inanspruchnahme einer Leistung bei widersprüchlichem Verhalten	60
IV. Vorverträge	61
1. Zweck	61
2. Inhalt	61
3. Form	61
4. Bedeutung	61
§ 5. Entstehung von vorvertraglichen Schuldverhältnissen	62
I. Gesetzliche Regelung	63
II. Bedeutung	64
III. Voraussetzungen für die Entstehung eines vorvertraglichen Schuldverhältnisses	65
1. Vertragsverhandlungen	65
2. Vertragsanbahnung	66
3. Ähnliche geschäftliche Kontakte	66
IV. Beteiligte des vorvertraglichen Schuldverhältnisses	67
1. Potentielle Vertragspartner	67
2. Dritte	67

4. Kapitel. Inhalt der Schuldverhältnisse

§ 6. Bestimmung des Schuldinhalts	70
I. Bestimmtheit der Leistung	70
II. Bestimmung durch eine Partei oder einen Dritten	71
1. Bestimmung durch eine Partei	71
2. Bestimmung durch einen Dritten	74
§ 7. Grundsatz von Treu und Glauben	76
I. Bedeutung des § 242	77
1. Treu und Glauben als allgemeiner Rechtsgrundsatz	77
2. Abgrenzung und Anwendungsbereich	78
II. Einzelne Anwendungsfälle	79
1. Bestimmung der Art und Weise der Leistung	80
2. Begründung von Pflichten im Schuldverhältnis	80
3. Abänderung der vertraglichen Leistungspflicht	82
4. Einwand der unzulässigen Rechtsausübung	82
§ 8. Gattungsschuld, Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis	84
I. Gattungsschuld	85
1. Begriff	85
2. Abgrenzung	85
3. Rechtliche Bedeutung	86
4. Konkretisierung	87
II. Wahlschuld	88
1. Begriff	88
2. Wahlrecht	88
3. Unmöglichkeit	89
III. Ersetzungsbefugnis	89
1. Begriff	89
2. Ersetzungsbefugnis des Schuldners	90
3. Ersetzungsbefugnis des Gläubigers	90
§ 9. Geld- und Zinsschuld	91
I. Geldschuld	91
1. Begriff und Inhalt	91
2. Abwicklung	93
II. Zinsschuld	94
1. Begriff	94
2. Entstehung	95
3. Höhe der Zinsen	95
§ 10. Aufwendungsersatz, Wegnahmerecht und Auskunftspflicht	96
I. Aufwendungsersatz	96
1. Aufwendungen	96
2. Aufwendungsersatzanspruch	97

II. Wegnahmerecht	98
1. Voraussetzungen	98
2. Ausübung	98
III. Pflicht zur Auskunft und Rechenschaftslegung	99
1. Auskunftspflicht	99
2. Pflicht zur Rechenschaftslegung	100
3. Pflicht zur Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung ..	101
§ 11. Vertragsstrafe	101
I. Bedeutung	102
II. Begriff und Abgrenzung	103
1. Begriff	103
2. Abgrenzung	103
III. Voraussetzungen	104
1. Positives Tun	105
2. Unterlassen	105
IV. Verhältnis zu Erfüllung und Schadensersatz	105
1. Nichterfüllung	106
2. Nicht gehörige Erfüllung	106
V. Richterliche Strafherabsetzung	107
§ 12. Art und Weise der Leistung	108
I. Schuldner	109
1. Leistung des Schuldners in Person	109
2. Leistung durch einen Dritten	109
II. Gläubiger	111
1. Leistung an den Gläubiger	111
2. Leistung an einen Dritten	111
III. Leistung	112
1. Teilleistung	112
2. Falschleistung	112
3. Leistung unter Vorbehalt	112
IV. Leistungsort	113
1. Begriff und Bedeutung	113
2. Bestimmung des Leistungsortes	113
V. Leistungszeit	115
1. Begriff und Bedeutung	115
2. Bestimmung der Leistungszeit	117
§ 13. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners	117
I. Zurückbehaltungsrecht	118
1. Begriff und Bedeutung	118
2. Voraussetzungen	119
3. Ausschluss des Zurückbehaltungsrechts	120
4. Wirkungen	121
II. Einrede des nicht erfüllten Vertrags	122

1. Voraussetzungen	122
2. Ausschluss	122
3. Wirkungen	124
5. Kapitel. Erlöschen der Schuldverhältnisse	
§ 14. Erfüllung	126
I. Voraussetzungen der Erfüllung	127
1. Bewirken der geschuldeten Leistung	127
2. Leistung an Erfüllungs Statt	129
II. Wirkungen der Erfüllung	131
1. Tilgung der Schuld	131
2. Wirkung bei Forderungsmehrheit	131
3. Verpflichtungen des Gläubigers	132
§ 15. Hinterlegung	133
I. Voraussetzungen und Verfahren	133
1. Voraussetzungen	133
2. Verfahren	134
II. Wirkungen	135
1. Rücknahmerecht des Schuldners	135
2. Ausschluss des Rücknahmerechts	136
III. Selbsthilfeverkauf	136
1. Voraussetzungen	136
2. Durchführung	137
3. Wirkungen	137
§ 16. Aufrechnung	137
I. Begriff und Zweck	138
1. Begriff	138
2. Zweck	139
II. Aufrechnungslage	139
1. Gegenseitigkeit der Forderungen	139
2. Gleichartigkeit der Forderungen	140
3. Wirksamkeit der Forderungen	141
4. Fälligkeit der Gegenforderung	141
III. Aufrechnungserklärung	141
IV. Wirkung der Aufrechnung	142
1. Rückwirkendes Erlöschen der Forderungen	142
2. Mehrheit von Forderungen	143
V. Ausschluss der Aufrechnung	143
1. Ausschluss durch Parteivereinbarung	143
2. Ausschluss durch das Gesetz	144
§ 17. Sonstige Erlöschensgründe	146
I. Erlass	147

II. Negatives Schuldanerkenntnis	147
III. Abänderungsvertrag	148
IV. Schuldersetzung	148
V. Konfusion	149
VI. Unmöglichkeit, Zweckerreichung, Zweckfortfall	150
1. Abgrenzung	150
2. Rechtliche Behandlung	151
VII. Fristablauf oder Kündigung bei Dauerschuldverhältnissen	151
1. Fristablauf	152
2. Ordentliche Kündigung	152
3. Außerordentliche Kündigung	154
§ 18. Rücktritt	156
I. Begriff, Wirkung und Abgrenzung	157
1. Begriff und gesetzliche Regelung	157
2. Wirkung auf das Schuldverhältnis	157
3. Abgrenzung	158
II. Voraussetzungen	159
1. Rücktrittsrecht	159
2. Rücktrittserklärung	160
III. Ausschluss des Rücktritts	160
1. Kein Ausschluss bei Unmöglichkeit der Rückgewähr	160
2. Verfristung des Rücktritts	161
IV. Rechtsfolgen	161
1. Erlöschen nicht erfüllter Leistungspflichten	161
2. Rückgewähr empfangener Leistungen und Herausgabe tatsächlich gezogener Nutzungen	162
3. Wertersatz statt unmöglicher Rückgewähr oder Herausgabe	163
4. Ersatz für nicht gezogene Nutzungen und für Verwendungen	166
5. Erfüllung Zug um Zug	167
V. Unwirksamkeit des Rücktritts	168
1. Reugeldvereinbarung	168
2. Aufrechnungsmöglichkeit	168
VI. Abdingbarkeit der §§ 346 ff.	168
6. Kapitel. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen	
§ 19. Verbraucherschutz bei Verbraucherverträgen und besonderen Vertriebsformen	170
I. Überblick über den Verbraucherschutz im BGB	172
II. Besondere Pflichten und Grundsätze bei allen Verbraucher- verträgen	173
1. Informationspflichten des Unternehmers	173

2. Grenzen für die Vereinbarung von Entgelten	173
III. Verbraucherschutz bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen	174
1. Sinn	174
2. Definitionen	175
3. Informationspflichten und Folgen ihrer Verletzung	178
4. Widerrufsrecht	179
IV. Kunden- und Verbraucherschutz bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr	190
1. Technische Mittel zum Kundenschutz (§ 312i)	190
2. Informationspflichten gegenüber Verbrauchern und Schutz des Verbrauchers vor Kostenfallen im elektronischen Geschäftsverkehr	191
V. Verbraucherschutz beim Anbieterwechsel bei Dauerschuldverhältnissen	193
7. Kapitel. Verantwortlichkeit des Schuldners	
§ 20. Verantwortlichkeit des Schuldners	195
I. Haftung für eigenes Verschulden	196
1. Pflichtwidrigkeit	196
2. Verschuldensfähigkeit	196
3. Schuldform	197
II. Haftung für fremdes Verschulden	203
1. Bedeutung des § 278	203
2. Voraussetzungen	203
3. Substitution	207
4. Unterschiede zwischen § 278 und § 831	207
III. Haftung ohne Verschulden	209
1. Anderweitige Bestimmung	209
2. Inhalt des Schuldverhältnisses	210
8. Kapitel. Störungen im Schuldverhältnis	
§ 21. Überblick über die Störungen im Schuldverhältnis	212
I. Begriff der Störung im Schuldverhältnis	212
II. Typen der Störungen im Schuldverhältnis	213
III. Gesetzliche Grundlagen	214
IV. Darstellung der Störungen im Schuldverhältnis	215
§ 22. Unmöglichkeit der Leistung	215
I. Auswirkungen auf die primären Leistungspflichten	217
1. Ausschluss der Leistungspflicht bei Unmöglichkeit (§ 275 I)	217
2. Ausschluss der Leistungspflicht bei grob unverhältnismäßigem Aufwand (§ 275 II)	222

3. Ausschluss der Leistungspflicht bei Unzumutbarkeit höchstpersönlicher Leistungen (§ 275 III)	224
4. Der Anspruch auf das Surrogat (§ 285 I)	225
5. Befreiung von der Gegenleistungspflicht (§ 326)	226
II. Schadensersatz statt der Leistung	231
1. Schadensersatz wegen nachträglicher Unmöglichkeit (§§ 280, 283)	232
2. Schadensersatz wegen anfänglicher Unmöglichkeit (§ 311a II)	237
III. Aufwendungsersatz (§ 284)	239
1. Bedeutung	239
2. Anwendungsbereich	240
3. Voraussetzungen	240
4. Rechtsfolge	242
IV. Rücktritt (§ 326 V)	242
1. Bei Schlechtleistung	243
2. Bei Teilunmöglichkeit	243
3. Bei Unsicherheit über den Grund der Nichtleistung	243
§ 23. Verzögerung der Leistung	245
I. Ersatz des Verspätungsschadens	247
1. Voraussetzungen	247
2. Rechtsfolgen	255
II. Schadensersatz statt der Leistung	258
1. Voraussetzungen	258
2. Rechtsfolgen	262
III. Aufwendungsersatz	264
IV. Rücktritt	265
1. Voraussetzungen	265
2. Rechtsfolgen	269
V. Sonstige Folgen der Leistungsverzögerung	270
1. Haftungsverschärfung im Verzug	270
2. Verzinsung des Wertersatzanspruchs im Verzug	271
3. Besonderheiten bei Rechtshängigkeit	272
§ 24. Schlechtleistung	274
I. Begriff der Schlechtleistung und Überblick über die gesetz- liche Regelung	275
II. Anwendungsbereich der Vorschriften über Schlechtleistung	276
III. Schadensersatz statt der (ganzen) Leistung	277
1. Schadensersatz wegen eines behebbaren Leistungsman- gels	277
2. Schadensersatz wegen eines unbehebaren Leistungs- mangels	280
IV. Schadensersatz wegen Mangelfolgeschäden	281
1. Voraussetzungen	282

2. Ersatzfähiger Schaden	282
V. Aufwendungsersatz	282
VI. Rücktritt (§§ 323 I, 326 V)	282
1. Rücktritt wegen eines behebbaren Leistungsmangels	283
2. Rücktritt wegen eines unbehebaren Leistungsmangels	285
§ 25. Verletzung von Schutzpflichten	286
I. Überblick über die gesetzliche Regelung	287
II. Schutzpflichtverletzung im Schuldverhältnis	288
1. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung aus § 280 I	288
2. Schadensersatz statt der Leistung (§§ 280 I, III, 282)	288
3. Rücktritt (§ 324)	289
III. Schutzpflichtverletzung im vorvertraglichen Schuldverhältnis	290
1. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung nach §§ 280 I, 311 II	290
2. Schadensersatz statt der Leistung	294
3. Rücktritt	295
§ 26. Gläubigerverzug	296
I. Voraussetzungen	297
1. Leistungsberechtigung	297
2. Leistungsvermögen	297
3. Leistungsangebot	298
4. Nichtannahme der Leistung	299
II. Wirkungen	300
1. Keine Leistungsbefreiung	300
2. Haftungserleichterung	300
3. Übergang der Leistungsgefahr bei Gattungsschulden	300
4. Übergang der Preisgefahr beim gegenseitigen Vertrag	301
5. Sonstige Wirkungen	301
§ 27. Störung der Geschäftsgrundlage	302
I. Gesetzliche Regelung und Bedeutung	303
II. Voraussetzungen	304
1. Wegfall der objektiven Geschäftsgrundlage (§ 313 I)	304
2. Fehlen der subjektiven Geschäftsgrundlage (§ 313 II)	307
III. Rechtsfolgen	307
1. Anspruch auf Anpassung des Vertrags	308
2. Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Kündigung des Vertrags	308
IV. Abgrenzung von anderen Rechtsinstituten	309
1. Vertragsauslegung	309
2. Irrtumsanfechtung	310
3. Unmöglichkeit	310
4. Mängelrechte	311

5. Zweckverfehlungskondiktion	312
6. Kündigung aus wichtigem Grund	312

9. Kapitel. Schadensersatzpflicht

§ 28. Überblick über die Voraussetzungen eines Schadensersatzanspruchs	313
I. Tatbestand	314
II. Rechtswidrigkeit	315
III. Verantwortlichkeit	316
IV. Schaden	317
§ 29. Schaden und Geschädigter	318
I. Begriff des Schadens	319
II. Schadensarten	319
1. Materieller und immaterieller Schaden	319
2. Normativer Schaden	322
3. Erfüllungs- und Vertrauensschaden	323
4. Unmittelbarer und mittelbarer Schaden	324
III. Geschädigter	325
1. Unmittelbar und mittelbar Geschädigter	325
2. Drittschadensliquidation	326
§ 30. Verursachung und Zurechnung des Schadens	332
I. Verursachung	333
1. Äquivalenztheorie	333
2. Haftungsbegründende und haftungsausfüllende Kausalität	334
II. Zurechnung	335
1. Adäquanztheorie	336
2. Schutzzweck der Norm	337
3. Rechtmäßiges Alternativverhalten	340
4. Hypothetische Kausalität	341
5. Zurechnung eines schadensverursachenden Handelns des Verletzten selbst oder eines Dritten	345
§ 31. Art und Umfang des Schadensersatzes	346
I. Art des Schadensersatzes	346
1. Naturalherstellung	347
2. Geldersatz	349
II. Schadensberechnung	352
1. Vermögenseinbuße	353
2. Entgangener Gewinn	354
3. Konkrete und abstrakte Schadensberechnung	355
4. Vorteilsausgleichung	356
5. Besonderheiten beim Ersatz von Alt durch Neu	359

6. Ersatz von Vorsorgekosten	360
III. Mitwirkendes Verschulden des Geschädigten	361
1. Bedeutung	362
2. Voraussetzungen	362
3. Rechtsfolgen	367
 10. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis	
§ 32. Vertrag zu Gunsten Dritter	369
I. Arten und Abgrenzung	369
1. Arten	369
2. Abgrenzung	370
II. Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten	371
1. Deckungsverhältnis	372
2. Valutaverhältnis	373
3. Verhältnis zwischen Versprechendem und Drittem	373
III. Einwendungen und Einreden des Versprechenden	374
IV. Leistungsstörungen	374
1. Leistungsstörung durch den Versprechensempfänger	374
2. Leistungsstörung durch den Versprechenden	374
3. Leistungsstörung durch den Dritten	375
§ 33. Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte	375
I. Bedeutung und Rechtsgrundlage	377
1. Bedeutung	377
2. Rechtsgrundlage	378
II. Voraussetzungen	378
1. Leistungsnähe	379
2. Schutzinteresse des Gläubigers	380
3. Erkennbarkeit für den Schuldner	381
4. Schutzbedürftigkeit des Dritten	381
III. Wirkungen	381
1. Schadensersatz	381
2. Einwendungen des Schuldners	382
IV. Abgrenzung	383
1. Vertrag zu Gunsten Dritter	383
2. Drittschadensliquidation	383
§ 34. Gläubigerwechsel	384
I. Arten des Gläubigerwechsels	385
II. Begriff, Bedeutung und besondere Arten der Forderungsabtretung	386
1. Begriff	386
2. Bedeutung	387
3. Besondere Arten	388
III. Voraussetzungen der Abtretung	388

1. Vertrag	388
2. Bestehen der Forderung	389
3. Übertragbarkeit der Forderung	389
4. Bestimmbarkeit der Forderung	391
IV. Wirkungen der Abtretung	392
1. Übergang der Forderung	392
2. Übergang der Neben- und Vorzugsrechte	393
3. Einwendungen und Einreden des Schuldners	393
V. Schuldnerschutz	394
1. Unkenntnis des Forderungsübergangs	394
2. Aufrechnung	396
3. Abtretungsanzeige und Urkundenvorlegung	397
§ 35. Schuldübernahme und Schuldbeitritt	399
I. Begriff, Bedeutung und Abgrenzung	400
1. Begriff	400
2. Bedeutung	401
3. Abgrenzung	401
II. Voraussetzungen der befreienden Schuldübernahme	402
1. Vertrag zwischen Neuschuldner und Gläubiger	403
2. Genehmigter Vertrag zwischen Alt- und Neuschuldner	403
3. Sonderfall: Hypothekenübernahme	406
III. Wirkungen der befreienden Schuldübernahme	406
1. Schuldnerwechsel	406
2. Einwendungen	406
3. Neben- und Vorzugsrechte	407
IV. Vertraglicher Schuldbeitritt	407
1. Begriff und Begründung	407
2. Abgrenzung von der Bürgschaft	408
3. Wirkungen	409
V. Gesetzlicher Schuldbeitritt	409
11. Kapitel. Mehrheit von Gläubigern und Schuldnern	
§ 36. Teilschuldner- und Teilgläubigerschaft	410
I. Teilschuldnerschaft	411
II. Teilgläubigerschaft	412
§ 37. Gesamtschuldner- und Gesamtgläubigerschaft	412
I. Gesamtschuldnerschaft	413
1. Entstehung des Gesamtschuldverhältnisses	414
2. Außenverhältnis gegenüber dem Gläubiger	417
3. Innenverhältnis der Gesamtschuldner	419
II. Gesamtgläubigerschaft	426
1. Außenverhältnis gegenüber dem Schuldner	427
2. Innenverhältnis der Gesamtgläubiger	428

§ 38. Schuldner- und Gläubigergemeinschaft	429
I. Schuldnergemeinschaft	430
II. Gläubigergemeinschaft	431
1. Gesamthandsgläubigerschaft	431
2. Bruchteilsgläubigerschaft	432
3. Gemeinschaftliche Forderungsberechtigung bei unteilbaren Leistungen (§ 432)	433
Paragrafenregister	435
Sachregister	445